Mohnblumen

Autor(en): **Lienert, Otto Helmut**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1935)**

Heft 7

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778917

Nutzungsbedingungen

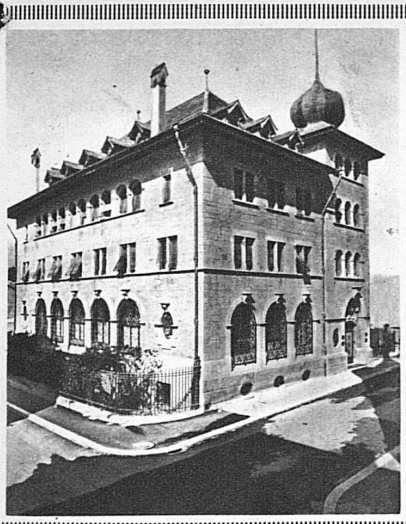
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Banque cantonale du Valais - Sion

Capital et réserves: Fr. 8,954,000

Garantie de l'Etat du Valais

Traite toutes opérations de banque

Internationaler Offizieller Concours hippique in Luzern

6., 7., 9., 11., 13. und 14. Juli 1935

Neun internationale Springkonkurrenzen und zwei nationale Konkurrenzen unter Beteiligung von in- und ausländischen Offiziersequipen, von Damen und Herrenreitern

Eintrittspreise von Fr. 2.- (Stehplatz) bis Fr. 15.- (Logenplatz). Näheres durch die Tagesprogramme und das Sekretariat des **Renn-Club Luzern**

Offizielle Bälle: 6. Juli im Hotel National 13. Juli im Hotel Schweizerhof
Eintrittspreise je Fr. 6.-

Unkrautvertilgungsmittel „TURSAL"

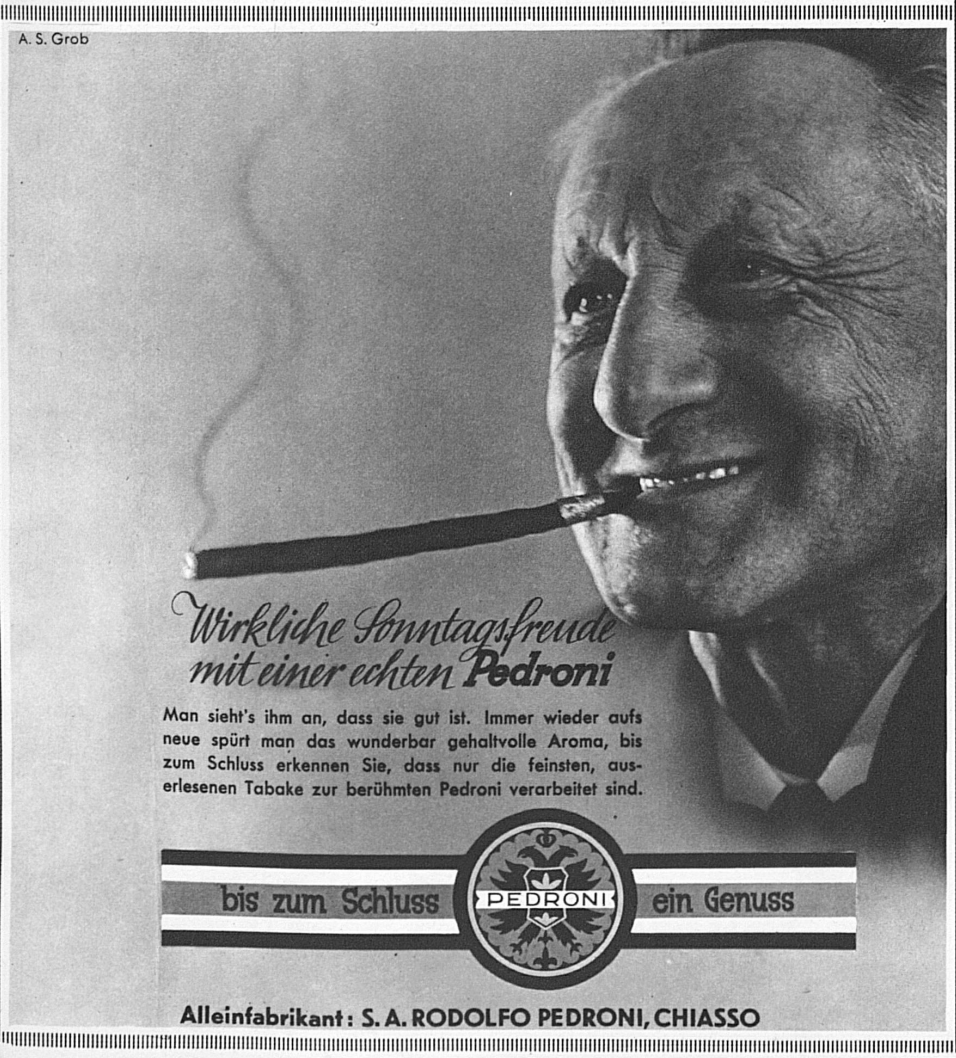
Schweizerfabrikat

Bestes und weitaus billigstes Mittel zur Vertilgung des Unkrautes auf Bahnanlagen, Plätzen, Strassen, Gartenwegen usw.

Prospekte gratis — Erhältlich bei den meisten Samenhandlungen und Gärtnern, sonst direkt ab Fabrik in jedem Quantum

ELEKTROCHEMIE TURGI (AARGAU)

A. S. Grob



Observations pour les trains spéciaux

Les prix indiqués sont ceux du voyage aller et retour par train spécial, surtaxe pour trains directs comprise. Toutefois, dans la plupart des cas, on peut obtenir des billets valables pour l'aller par train spécial et pour le retour individuel dans les 10 jours, ou, inversement, pour l'aller individuel la veille et le retour par train spécial. Les gares d'où l'on peut atteindre le train spécial au moyen des trains ordinaires délivrent aussi des billets au prix du train spécial. Pour tous renseignements, s'adresser aux guichets des gares.

Nur nicht den Humor verlieren

Baldrian Lachmund träumte von der morgigen Gesellschaftsfahrt nach Alpenschön. Kornblumenblauer Himmel, im Sonnenglast flimmernde Firnhänge, saphirne Gletscherbrüche hielten ihn so gefangen, dass er das zeitige Aufwachen versäumte. Dafür stopfte er dann rascher als sont seine Vollschlankheit in die Kleider und setzte sich in Trab... Pustend erwischte er gerade noch den Zug, als er Reissaus nehmen wollte.

Offene Fenster brachten den Läufer zum Schaudern und einen kolderigen Zahn zum Radauen. Nun, etwas muss der Mensch haben... Die Sonne legte Schleier vor — immer dichtere... Die Fahrgäste wurden unwillig. Baldrian suchte sie zu beruhigen; Regen wäre noch schlimmer, meinte er. Da kläffte ihn ein Griesgram an wie der Köter einen zusammengekugelten Igel.

Beim Umsteigen in Kraftwagen neckte ein Sprühregen die Ausflügler. Lachmund fand wieder, ein Wolkenbruch wäre viel ärger. Bärbeiss und Genossen bellten sich heiser an dem Schönseher.

Diesen zog es nach den Höhen, wo tapfere grüne Wälder und Matten dem weissen Tode Kampf bieten. Er liess sich umbrausen vom Sturm und umgeisten von Nebelfetzen — und irreführen von ihnen. Verspätet kehrte er zurück, hörte durch die Bäume beim Berghaus Herrn Griesgram belfern: « Jawohl, alle Leut' an Bord! Fahren Sie mal los, Mann! » Die Motoren rattern. Ja, Teufel...

Es gibt noch andere — und schnellere Wagen. Baldrian Lachmund sass vor den lieben Mitreisenden im. Zuge. Freundlich winkte er ihnen zu mit den Worten: « Die Ersten werden die Letzten sein! »

E. J. Ott.

Mohnblumen

Gleich Flammengarben loht der Mohn,
So glühendschön aus goldnem Feld.
Als Baldachin, ob grünem Thron,
Lacht blau der Himmel auf die Welt.

Es wandern die Wolken, mollig, weiss,
Zu Mittag unterm weiten Dach.
Mohnblumen sehen duftend, heiss
Und sonnenmüde ihnen nach.

Die Abendglocke singt den Gruss
Vom alten Turm ins stille Tal.
Der Mohn, im milden Sonnenkuss,
Erbebt in Freuden tausendmal.

Ein Luftzug, odemleicht und sacht,
Bläst aus der Blumen holde Zier.
Ihr lieben Lämpchen, gute Nacht,
Die Sterne und der Mond sind hier!

Otto Helmut Lienert.